

Wildgänse

Robert Götz



1. Wild - gän - se rau - schen durch die Nacht mit schrill - lem Schrei nach Nor - den.

Überstimme nur bei der Wiederholung



Un - ste - te Fahrt, habt acht, habt acht, die Welt ist vol - ler Mor - den.

2. Fahrt durch die nachtdurchwogte Welt, graureisige Geschwader! Fahlhelle zuckt und Schlachtruf gellt, weit hallt und wogt der Hader.

3. Rausch zu, fahr zu, du graues Heer, rauscht zu, fahrt zu nach Norden! Fahrt ihr nach Süden übers Meer, was ist aus uns geworden?

4. Wir sind wie ihr ein graues Heer und fahrn in Kaisers Namen, und fahrn wir ohne Wiederkehr, singt uns im Herbst ein Amen!

Worte: Walter Flex 1887-1917

Aus: „Der Turm“, Voggenreiter-Verlag, Bad Godesberg